



Alternativantrag

der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu „Landesbericht zur Entwicklung der Gesundheitsberufe in Schleswig-Holstein“
(Drucksache 20/1779)

Berufsgruppen stärken - Pakt für Gesundheits- und Pflegeberufe vorantreiben

Der Landtag wolle beschließen:

Der Fachkräftemangel im Gesundheitswesen ist eine der größten Herausforderungen für eine flächendeckende und qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung. Nicht zuletzt in Reaktion auf die hohe psychische und physische Belastung durch die Corona-Pandemie wandert immer mehr qualifiziertes Fachpersonal in andere Bereiche ab.

Der Landtag begrüßt deshalb, dass die Landesregierung den „Pakt für die Gesundheits- und Pflegeberufe“ auf den Weg gebracht hat. Damit sollen auch die Bedingungen und Kapazitäten im Bereich Ausbildung und Studium weiter verbessert und an den Bedarf angepasst werden.

Der Landtag bittet die Landesregierung darum:

- In regelmäßigen Abständen aus den unterschiedlichen Arbeitsgruppen und den Ergebnissen des Paktes im Sozialausschuss Bericht zu erstatten.
- Die dafür erhobenen Daten über den aktuellen und prognostizierten Bedarf an Fachpersonal pro Berufsgruppe und Region in Schleswig-Holstein zu sammeln und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Pakts sowie dem Sozialausschuss zur Verfügung zu stellen.

- Die Niederlassung und Kooperation von Gesundheits- und Pflegeberufen flächendeckend zu unterstützen und die kooperative Zusammenarbeit in der Patientinnen- und Patientenversorgung zu unterstützen.
- Sich weiterhin auf Bundesebene dafür einzusetzen, die nicht-ärztlichen Berufsbilder des Gesundheitswesens zu stärken und die Delegation geeigneter ärztlicher Tätigkeiten in den Gesundheits- und Pflegeberufen zu erleichtern.
- Durch die Förderung digitaler, innovativer und telemedizinischer Angebote trotz Fachkräftemangel insbesondere in ländlichen Regionen die Gesundheitsversorgung qualitativ hochwertig sicherzustellen.

Begründung:

Im „Pakt für die Gesundheits- und Pflegefachberufe“ sollen sich alle relevanten Akteurinnen und Akteure des Gesundheitssystems zusammenschließen, um gemeinsam Strategien zur Fachkräftesicherung und dafür notwendige Handlungsschritte zu erarbeiten.

Hauke Hansen
und Fraktion

Jasper Balke
und Fraktion